

1. Record Nr.	UNINA9910962308403321
Autore	Buteiko Daria
Titolo	Erinnerungsort: Ort des Gedenkens, der Erholung oder der Einkehr? : Kommunismus-Erinnerung an einem historischen Ort am Beispiel der Gedenkstätte Berliner Mauer sowie des Soloveckij-Klosters und - Museumsparks / / Daria Buteiko, Andreas Umland
Pubbl/distr/stampa	Hannover, : ibidem, 2020
ISBN	9783838273679 3838273672
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (541 pages)
Collana	Soviet and Post-Soviet Politics and Society ; 223
Disciplina	909
Soggetti	Kommunismus Erinnerung Gedenkstätte
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	<p>Intro -- I. Einführung -- 1. Themenwahl, Eingrenzung des Forschungsfeldes und Fragestellung -- 2. Forschungsgeschichte -- 3. Theoretische Verortung -- 4. Methodische Vorgehensweise und Quellen -- 5. Begriffsproblematik im Diskurs der Kommunismus-Erinnerung -- II. Erinnerung an den Kommunismus in Deutschland und Russland -- 1. Erinnerung an das SBZ/DDR-Unrecht in Deutschland nach 1989 -- 1.1 Akteure im Feld der Erinnerung an die SBZ/DDR, institutionelle und normative Basis der Aufarbeitung -- 1.1 Die SBZ/DDR betr -- 2. Erinnerung an das UdSSR-Unrecht in Russland nach 1991 -- 2.1. Akteure im Feld der Erinnerung an das UdSSR-Unrecht -- 2.2. Politisch-rechtliche Bewertung der UdSSR -- 2.3. Das Unrecht in der UdSSR betr -- III. Erinnerungsort: die Gedenkstätte Berliner Mauer -- 1. Orte der Erinnerung an das SBZ-/DDR-Unrecht in Deutschland - ein Überblick -- 2. Die Entstehungsgeschichte der Gedenkstätte -- 3. Geographische Lage und physischer Raum der Gedenkstätte -- 4. Akteure der Gedenkstätte -- 5. Produktion des Raums der Gedenkstätte - ein Blick mit Henri Lefebvre -- 5.1 Erdachter Raum der Gedenkstätte -- 5.1.1 Die Bernauer Straße als ein Erinnerungsort --</p>

5.1.2 Zentralität des Ortes -- 5.1.3 Konzeption von Authentizität und ihre Applikation auf die Gedenkstätte -- 5.1.4 Berliner Mauer als eine szenische Kulisse Berlins -- 5.1.5 Bernauer Straße - (k)ein kirchlicher Ort? -- 5.2 Erfahrener Raum der Gedenkstätte -- 5.2.1 Erinnerung konzipieren und produzieren -- 5.2.2 Rekreationspraktiken -- 5.3 Gelebter Raum der Gedenkstätte - Gedenkstätte, Stadtpark, kirchlicher Raum -- IV. Erinnerungsort: die Solovki - das Kloster und der Museumspark -- 1. Orte der Erinnerung an das UdSSR-Unrecht in Russland - ein Überblick -- 2. Kurze topographisch-geographische Verortung der Soloveckij-Inseln -- 3. Geschichte der Solovki. 4. Ankunft auf den Solovki und erste Eindrücke -- 5. Akteure der Solovki -- 6. Produktion des Raums der Solovki - ein Blick mit Henri Lefebvre -- 6.1 Erdachter Raum der Solovki -- 6.1.1 Die Solovki in den Medien -- 6.1.2 Deutungen der Solovki seitens der Besucher -- 6.1.3 Peripher und doch zentral - Positionierung der Solovki auf einer physischen und sakralen Karte -- 6.1.4 Konzeption von Authentizität und Umgang mit historischen Spuren auf den Solovki -- 6.2 Erfahrener Raum der Solovki -- 6.2.1 Geistige Regeneration -- 6.2.2 Erinnerung - Konzipieren und Produzieren -- 6.3 Gelebter Raum der Solovki -- 6.3.1 Die Solovki als sakraler Raum -- 6.3.2 Die Solovki als ein sakularer Erinnerungsraum der einstigen Lager -- V. Schlussbetrachtung -- VI. Quellenverzeichnis -- VII. Anhang -- 1. Abbildungsverzeichnis -- 2. Glossar -- 3. Befragungsbogen -- Dank.

Sommario/riassunto

Kloster, Vorbild für den Aufbau des Gulag-Systems, Museum und schließlich wieder Kloster – die Geschichte der russischen Soloveckij-Inseln erscheint turbulent und zirkular. Wie ist der Ort heute zu deuten? Als spirituelles Zentrum, als Ort der Erinnerung an das kommunistische Unrecht und dessen Opfer – oder als ein attraktives Ziel für Naturtouristen? Die vielen Facetten der Soloveckij-Inseln machen deutlich, wie kompliziert das Gedenken an das Unrecht der Sowjetepoche in Russland ist. An einem anderen kirchlichen und historischen Ort kommunistischen Unrechts – der Bernauer Straße in Berlin – wird an die Geschichte der innerdeutschen Teilung erinnert. Die Gedenkstätte Berliner Mauer dokumentiert die wichtigsten Narrative und Normen der Erinnerungskultur zum Gedenken an das in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) und der DDR begangene Unrecht. Durch die Nebeneinanderstellung der beiden Orte arbeitet Daria Buteiko die Unterschiede in den Erinnerungsvorgängen, Wertehierarchien und Wissensbeständen heraus. Zudem stellt sie ein aufschlussreiches kulturanthropologisches Porträt der Soloveckij-Inseln und der Gedenkstätte Berliner Mauer bereit, das auch ein Stück weit dazu beiträgt, die Stimmen der Opfer hörbar zu halten.
